

# Mrugowsky, Joachim

Stand: 24.01.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	15. August 1905
<b>Sterbedatum:</b>	02. Juni 1948
<b>Geburtsort:</b>	Rathenow
<b>Sterbeort:</b>	Landsberg <Lech>
<b>Wirkorte:</b>	Halle <Saale>; Küstrin; Hannover; Berlin; Sachsenhausen / Konzentrationslager
<b>Tätigkeit:</b>	Bankkaufmann; Biologe; Arzt; SS-Oberführer
<b>Akademischer Grad:</b>	Dr. sc. nat.

## Biographische Anmerkungen

Lehre als Bankkaufmann; Studium der Biologie und Botanik; 1930 Promotion; 1933 Mitglied des Sicherheitsdienstes der SS (SD); Assistent am Hygienischen Institut der Univ. Halle, hier 1934 Lehrauftrag für "Menschliche Erblichkeitslehre und Rassenhygiene"; 1935 hauptamtlicher SS-Führer beim SD-Oberabschnitt Nord-West (Hannover); übernahm nebenamtlich einen Lehrauftrag an der TH Hannover mit dem Thema "Menschliche Erblichkeitslehre und Rassenhygiene"; 1937 von Himmler mit der Leitung des Hygiene-Instituts der Verfügungstruppe der SS (später Waffen-SS) beauftragt, Dienstrang eines SS-Sturmbannführers; ab 1943 als Oberster Hygieniker und Amtschef III beim Reichsarzt SS und Polizei Beteiligung an zahlreichen Humanexperimenten an Häftlingen in verschiedenen Konzentrationslagern (u.a. KZ Sachsenhausen); im Nürnberger Ärzteprozess angeklagt; zum Tode verurteilt und in Landsberg/Lech hingerichtet

## Biographische Quellen

Bruns, Florian: Medizinethik im Nationalsozialismus : Entwicklungen und Protagonisten in Berlin (1939-1945). Stuttgart 2009, Kapitel 6

## Weitere Quellen

- (<http://www.catalogus-professorum-halensis.de/mrugowskyjoachim.html>)

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [138932085](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 08.09.2010